

Lernvideos selber produzieren

Gute Planung ist der Schlüssel

Erstelle ein **Storyboard** mit Szenenskizzen, Angaben zu gesprochenem Text, Kameraeinstellungen, Perspektiven, Musik, usw.

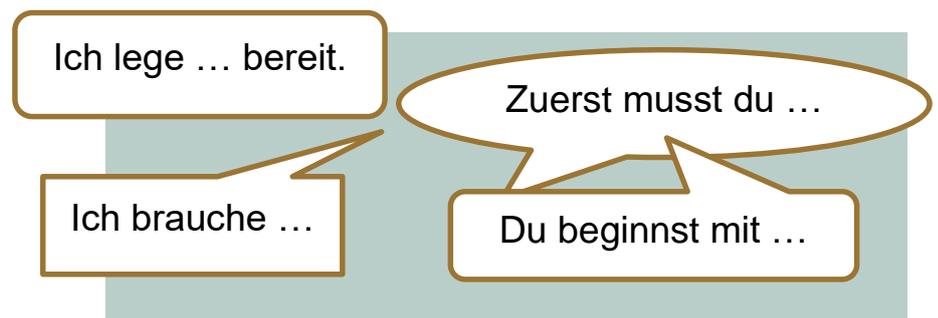
Führe die Zuschauer durch das Video

- durch die immer gleiche Stimme / die immer gleiche Person
- durch einheitliche Ansprache (ich-Form, du-Form)
- durch einen Avatar / eine Cartoon-Figur
- durch einen «roten Faden» (Pfeil, Gegenstand, Foto einer Person)
- durch ein einheitliches «Styling» (Hintergrundfarbe, Übergänge, Schiebeteile)

1. Was willst du erklären?



2. Zeig die Schritte zum Erfolg!



3. Präsentiere das Ergebnis, die Lösung!



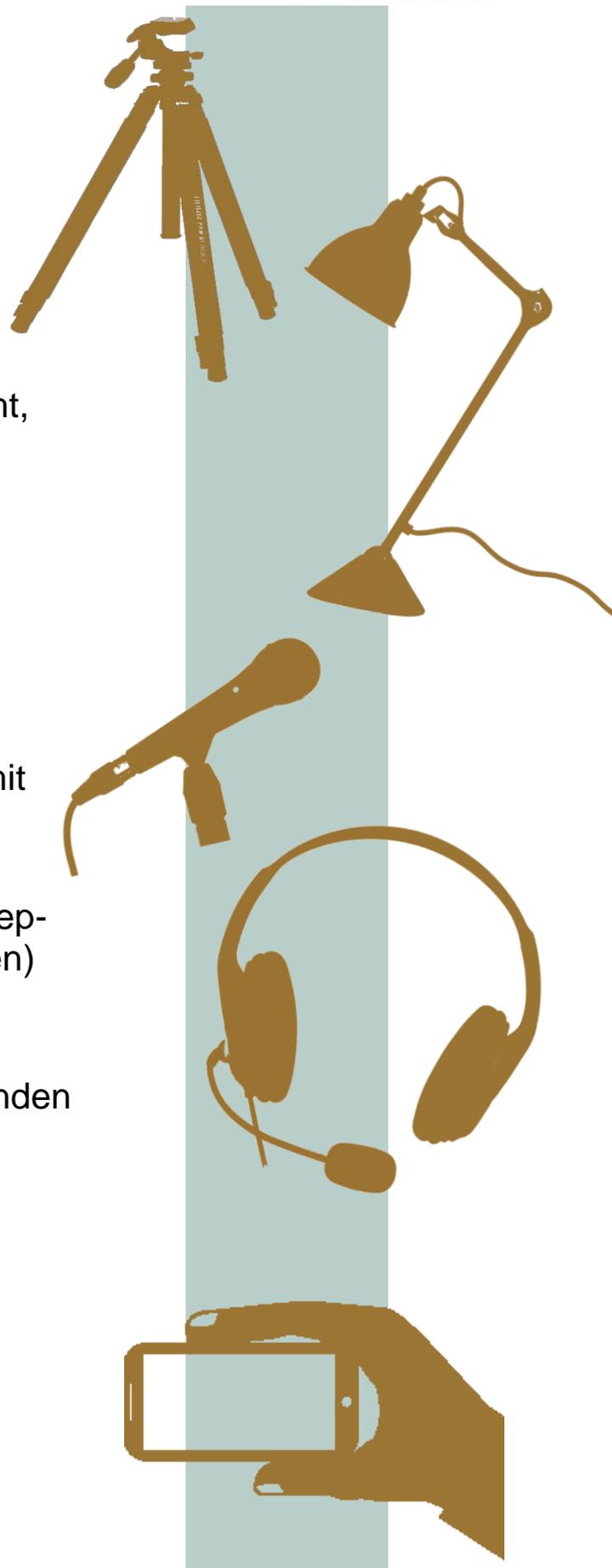
Darauf musst du achten!

- **Stativ** verwenden!
- Auf das **Licht** achten! Kein Gegenlicht, keine Lichtwechsel (Sonne-Wolken), kein direktes Sonnenlicht
- **Mehr Licht = bessere Bildqualität!**
- Für den guten **Ton**: Sprechstimme mit Handmikrofon / Headset aufnehmen

ODER Aufnahmeort abdämpfen (Teppich, Vorhänge, Jacken, Wolldecken) und nahe beim Mikrofon sprechen

ODER Erklärungen als Text einblenden

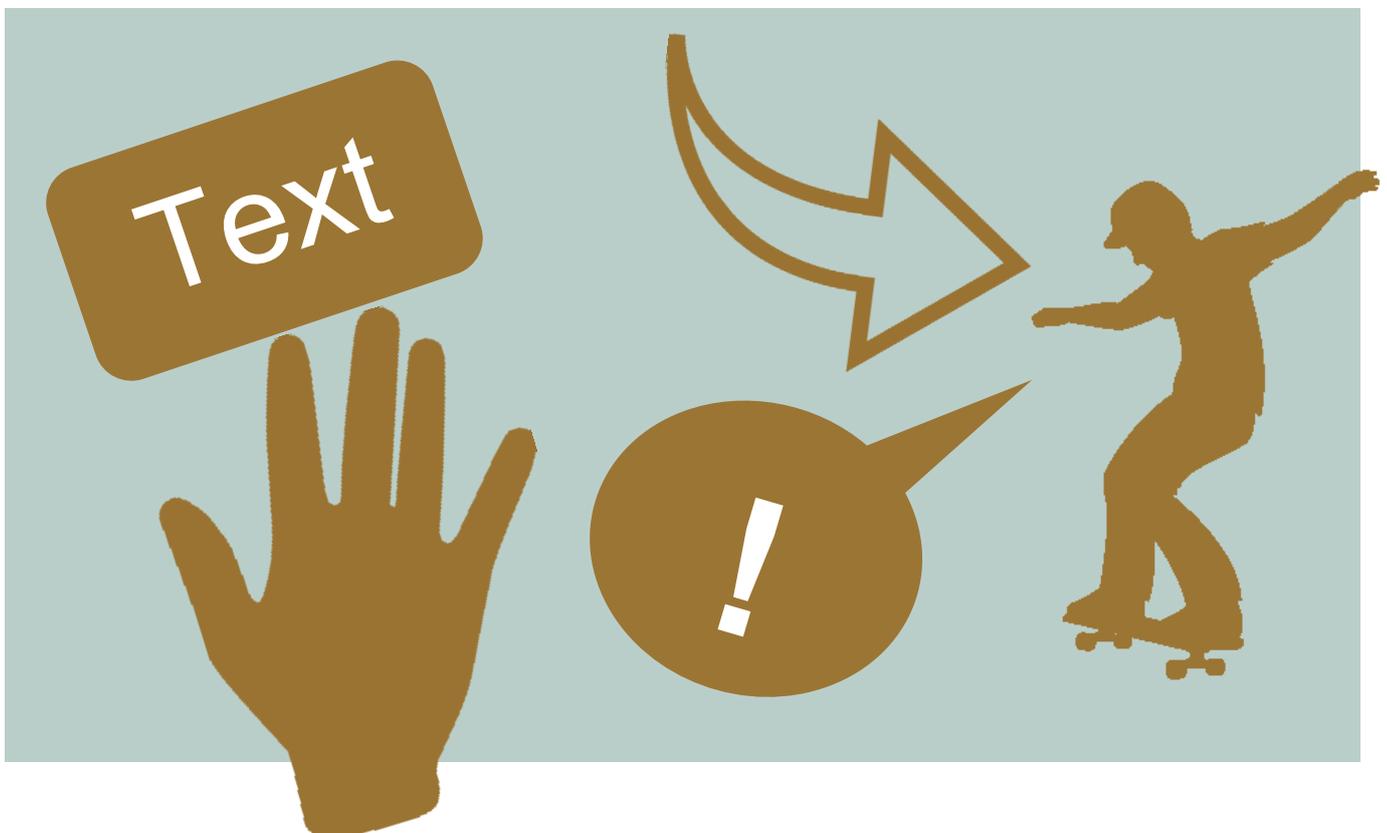
- **Probeaufnahmen** können mit dem Handy gemacht werden



Variante 1:

Schiebe-Video (empfohlen)

- Schieben, wischen, drehen, mit farbigem Papier arbeiten, Gestik mit Händen, Gegenstände einbauen...
- Timing ist alles: Aufnahme inklusive Stimme in einer einzigen Szene (One Take)! Es braucht nichts geschnitten zu werden!
- Ein «Aufnahmestudio» reicht für die ganze Klasse!



Variante 2:

Whiteboard-Video:

- Zeichnen, schreiben, wegwischen, Post-Its oder Magnete einsetzen
- Achtung: Whiteboards spiegeln. Licht von der Seite, nicht frontal

Variante 3:

Real-Video

- Erklären und demonstrieren mit Gegenständen und Personen
- Mit verschiedenen Einstellungsgrössen und Perspektiven arbeiten!
- Stativ auch für Kamerafahrten benutzen («Schwebestativ» stabilisiert die Aufnahmen)!

Variante 4:

PowerPoint-Video

- Fertige PowerPoint-Präsentation wird als Video aufgenommen
- Kann sehr gut vorbereitet und getestet werden!
- Ton bereits in die Präsentation einfügen oder nachvertonen
- Nicht zu viel Text verwenden! Animierte Objekte und Bilder einsetzen! Mit Effekten / Übergängen sparsam umgehen

Variante 5:

Bildschirm-Video

- Alles was auf dem Bildschirm passiert, kann mit geeigneter Software aufgenommen werden
- Wenn gewünscht, wird auch der Ton simultan aufgezeichnet (Mikrofon anschliessen)

Variante 6:

Stop-Motion (Trickfilm)

- Kamera auf Stativ muss felsenfest fixiert sein! Objekte bewegen, nicht Kamera!